

Škoda Auto Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Max-Planck-Str. 3 – 5
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 133 120
Fax 06150 133 129
E-Mail medienanfragen@skoda-auto.de
www.skoda-media.de

Mladá Boleslav, 30. März 2026

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Informationen um eine internationale Pressemappe handelt. Die darin enthaltenen Modellbeschreibungen beziehen sich auf die Weltmodelle. Für den deutschen Markt kann es zu Abweichungen kommen.

Die offiziellen Verbrauchs- und Emissionswerte liegen erst mit Abschluss der Typgenehmigungsverfahren vor.

Pressemappe: der Škoda Peaq

Škoda Peaq: Ein erster Ausblick auf das neue Elektro-Flaggschiff von Škoda

- › **Das größte Škoda Modell:** Der Peaq erweitert das Elektroportfolio im oberen Segment und bietet bis zu sieben Sitze, eine Reichweite von mehr als 600 Kilometern sowie noch mehr Auswahlmöglichkeiten für die Kunden
- › **„Peak comfort“:** Das neue Aushängeschild der Marke verfügt über eine Vielzahl an Komfort- und Entspannungsfunktionen, darunter ein High-End-Soundsystem von Sonos
- › **„Peak spaciousness“:** Der Peaq verfügt über den größten Kofferraum im aktuellen Portfolio und das größte Panoramadach, das es je bei einem Škoda gab
- › **Wichtiger Antrieb für die elektrische Zukunft von Škoda:** Der Peaq wird eine entscheidende Rolle dabei spielen, das vollelektrische Modellangebot der Marke in 2026 zu verdoppeln

Škoda Auto wird sein Portfolio Mitte 2026 um das vollelektrische SUV Peaq erweitern, das auf der Konzeptstudie Vision 7S basiert. Das auf dem Modularen E-Antriebs-Baukasten (MEB) basierende und in Mladá Boleslav produzierte Modell wird zum neuen Elektro-Flaggschiff des tschechischen Automobilherstellers. Es erweitert das Elektroportfolio im oberen Segment und wird eine Schlüsselrolle bei der Verdopplung der elektrischen Modellpalette von Škoda im Jahr 2026 spielen – und den Kunden damit noch mehr Auswahl bieten. Das größte und geräumigste Modell im Škoda Portfolio hat eine Reichweite von mehr als 600 Kilometern, ist fast 4,9 Meter lang und bietet je nach Konfiguration Platz für fünf oder sieben Personen. Mit fünf Sitzen bietet er bis zu 1.010 Liter Kofferraumvolumen – so viel wie kein anderes Škoda Modell. Neben vielen anderen Neuheiten verfügt der Peaq optional über ein Relax-Paket (Relax-Paket in Deutschland nicht im Angebot. Alle Bestandteile des Relax-Pakets werden auf dem deutschen Markt aber in anderen Paketstrukturen mit anderen Paketnamen verfügbar sein.) mit ergonomischen Sitzen mit Massagefunktion, Beinstützen, Premium-Sound von Sonos und einer integrierten Wellness-App, die den Innenraum in eine Lounge auf Rädern verwandelt.

Klaus Zellmer, Škoda Auto CEO, sagt: „Der Škoda Peaq ist konzipiert für den Einsatz im Alltag – für Familien, die Platz benötigen, für Fahrer, die Sicherheit auf langen Strecken suchen, und für alle, die modernen Stil ohne Kompromisse schätzen. Als unser nächstes Flaggschiff hebt er die Marke Škoda auf ein neues Niveau: geräumiger, praktischer und attraktiver für Entdecker des Alltags. Der Peaq bringt ein neues Raumgefühl, intelligente Funktionalität und progressives Design in das Segment der großen Elektro-SUV und setzt damit Maßstäbe, wie ein moderner Škoda sein kann. Mit seinem effizienten Elektroantrieb und dem Fokus auf nachhaltige Mobilität verbindet er Praktikabilität, Emotion und Verantwortung und schafft so ein neues Gefühl von Freiheit auf der Straße. Und wie Kunden es von Škoda erwarten, bietet er all dies mit einem einzigartig ausgewogenen,

wertorientierten Ansatz. Mit dem Peaq heben wir die elektrische Reise von Škoda auf ein neues Niveau – in jeder Hinsicht.“

Oliver Stefani, Leiter Škoda Design, sagt: „Die selbstbewusste Ausstrahlung des Škoda Peaq wird durch unsere ‚Modern Solid‘-Designprinzipien geprägt – durch Klarheit, Einfachheit und einen klaren Fokus auf Funktionalität und Raum. Darüber hinaus wurde jede Designentscheidung unter Berücksichtigung der hohen Praktikabilität und Alltagstauglichkeit des Modells getroffen, wobei der Schwerpunkt darauf lag, was für unsere Kunden am wichtigsten ist. Der Peaq wird dazu beitragen, die Identität und Wahrnehmung unserer Marke deutlich weiter zu schärfen. Wir sind überzeugt: Das Design des Peaq hat alles, um neue Kunden für unsere Marke zu gewinnen.“

Das größte und geräumigste Škoda Modell

Mit einer Länge von fast 4,9 Metern, einer Höhe von 1,7 Metern und einem Radstand von 2.965 Millimetern ist der Peaq das größte und geräumigste Modell im Škoda Portfolio. Damit wird er eine Schlüsselrolle bei der Verdopplung der elektrischen Škoda Modellpalette im Jahr 2026 spielen. Die Serienversion der Vision 7S trägt nicht nur die Merkmale der Designsprache ‚Modern Solid‘, sondern zeigt auch deren bislang ausgereifteste Form. Dazu gehört die Front mit dem beleuchteten, glänzend schwarzen Tech-Deck-Face mit feinen vertikalen Lamellen und LED-Hintergrundbeleuchtung. Das elektrische Flaggschiff ist mit den „Top of the range“ Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern mit 18 Lichtsegmenten erhältlich, die dem Fahrer bei allen Wetterbedingungen optimale Sicht auf die Straße bieten, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu blenden. Das markante Erscheinungsbild des Peaq wird durch große, aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder in Größen von 19 bis 21 Zoll ergänzt. Es stehen zehn Lackierungen zur Auswahl.

Fünf Interieur-Designs, Platz für sieben Erwachsene, grenzenloser Komfort

Dank eines Radstands von fast drei Metern genießen Passagiere in der zweiten und dritten Sitzreihe außergewöhnlich viel Beinfreiheit und Komfort. Darüber hinaus bietet die dritte Sitzreihe großzügige Kopffreiheit. Der Innenraum ist durchweg mit einer Vielzahl praktischer Lösungen ausgestattet.

Neben der Siebensitzer-Variante ist der Peaq auch als Fünfsitzer erhältlich. In dieser Konfiguration bietet er mit einem Fassungsvermögen von bis zu 1.010 Litern den größten Kofferraum aller Škoda Serienmodelle. Der Siebensitzer verfügt bei ausgeklappter dritter Sitzreihe über bis zu 299 Liter Kofferraumvolumen. Ein zusätzliches, praktisches 37-Liter-Staufach – der ‚Frunk‘ – befindet sich unter der Fronthaube und vergrößert das Gepäckvolumen noch weiter.

Es sind fünf Interieur-Designs erhältlich, inklusive einer Sportline-Variante. An der Spitze stehen zwei Ausführungen der Design Selection Suite mit Techtone-Ausstattung, einer hochwertigen Lederalternative, die in Schwarz und einem hellgrauen Farbton namens

‚Ceramique‘ angeboten wird. Die Design Selection Loft kombiniert graue Stoffbezüge mit schwarzem Techtona an den Verkleidungen und Sitzen. Die höherwertige Design Selection Lodge bietet graue, geprägte Stoffsitze in Kombination mit Techtona in Grüntönen. Abgerundet wird das Angebot durch die Design Selection Sportline, die Mikrofaser-Polster mit Techtona kombiniert.

Alle Interieur-Varianten sind serienmäßig mit einer Ambientebeleuchtung und einem beheizbaren Multifunktionslenkrad mit Škoda Schriftzug ausgestattet. In der gesamten Modellreihe kommt ein Zwei-Speichen-Lenkrad zum Einsatz, lediglich die Sportline-Version verfügt über ein Drei-Speichen-Lenkrad mit Hands-Off-Erkennung und Schaltwippen für das Rekuperationsbremsen. Ausgewählte Innenausstattungen sind vollständig frei von tierischen Produkten, nachhaltig und enthalten mehr als 50 kg recycelte Materialien. Eine Design Selection mit Echtlederausstattung wird im Laufe dieses Jahres ebenfalls erhältlich sein.

Neue Komfortfunktionen für Entspannung an Bord und Premium-Audio von Sonos

Das neue optionale Relax-Paket (Relax-Paket in Deutschland nicht im Angebot. Alle Bestandteile des Relax-Pakets werden auf dem deutschen Markt aber in anderen Paketstrukturen mit anderen Paketnamen verfügbar sein.) legt den Schwerpunkt auf mehr Komfort und Entspannung bei langen Fahrten. Es umfasst AGR-zertifizierte Relax-Sitze mit Massagefunktion, elektrisch verstellbare ergonomische Beinstützen, Nackenkissen, einen klappbaren Tisch sowie eine integrierte Wellness-App mit sechs verschiedenen Modi. Darunter sind Einstellungen zum Entspannen, Stretchen und Energietanken. Das System passt gleichzeitig Klimaregelung, Ambientebeleuchtung und Sitzmassagefunktionen an. Das Relax-Paket (Relax-Paket in Deutschland nicht im Angebot. Alle Bestandteile des Relax-Pakets werden auf dem deutschen Markt aber in anderen Paketstrukturen mit anderen Paketnamen verfügbar sein.) ist für alle Innenausstattungsvarianten erhältlich. Es beinhaltet zudem eine weitere Premiere für Škoda: ein Premium-Audiosystem, das in enger Zusammenarbeit mit Sonos entwickelt wurde. Sonos, bekannt für seine High-End-Heimaudioprodukte, hat intensiv mit Škoda Auto zusammengearbeitet, um seine Klangtechnologie für den Einsatz im Fahrzeug anzupassen. Das System liefert die für die Marke typische klare Klangwiedergabe, ein ausgewogenes Hörerlebnis und einen immersiven dreidimensionalen Klang.

Drei Antriebsvarianten und eine Reichweite von mehr als 600 Kilometern

Kunden haben die Wahl zwischen drei Antriebsvarianten – 60, 90 und 90x – mit einer Leistungsspanne von 150 kW (204 PS) bis 220 kW (299 PS). Die Varianten 90 und 90x bieten eine Reichweite von mehr als 600 Kilometern und lassen sich per Gleichstrom-Schnellladung in lediglich 28 Minuten von 10 auf 80 Prozent aufladen. Die Variante 60 schafft denselben Ladevorgang in nur 27 Minuten. Der leistungsstarke Elektroantrieb und der niedrige Schwerpunkt des Peaq sorgen für eine hervorragende Fahrdynamik und schnelle Beschleunigung: Die Allradvariante 90x sprintet in nur 6,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Bewährte Ausstattungsmerkmale, innovative Neuheiten und das größte Panoramadach, das es je in einem Škoda Modell gab

Der Peaq verfügt über mehrere bemerkenswerte Features, die erstmals in einem Serienmodell von Škoda zum Einsatz kommen, darunter bündig eingelassene Türgriffe. Wenn das Fahrzeug fährt oder verriegelt ist, ziehen sich die Griffe vollständig in die Karosserie zurück, was den Luftstrom um das Fahrzeug verbessert und zu einer höheren aerodynamischen Effizienz beiträgt. Zudem erfüllen sie höchste Sicherheitsstandards für die Passagiere und tragen zur optischen Attraktivität des Fahrzeugs bei. Sobald sich der Fahrer mit dem Schlüssel nähert, werden die Griffe aktiviert und fahren elektrisch aus. Eine mechanische Betätigung ist ebenfalls möglich, indem man auf den markierten vorderen Teil des Griffs drückt.

Ein weiteres markantes neues Feature ist das Panoramadach mit Dynamic Shade Control. Dieses elektrochrome Dach nutzt elektrische Spannung, um die Lichtdurchlässigkeit zu variieren. Beim Peaq ist das Dach in neun einzelne Segmente unterteilt. Die Passagiere können zwischen drei voreingestellten Positionen wählen oder das Dach manuell über das Infotainment-Display konfigurieren. Es ist das größte Panoramadach, das jemals in einem Škoda Modell verbaut wurde.

Neues Infotainmentsystem auf Android-Basis und ein neuer, vertikaler 13,6-Zoll-Bildschirm

Der Peaq verfügt über das neueste Infotainmentsystem auf Android-Basis, das umfangreiche Individualisierungsmöglichkeiten sowie eine breite Palette nützlicher und unterhaltsamer Anwendungen bietet. Dazu zählen sowohl native Škoda Apps als auch Dienste von Drittanbietern wie Spotify, YouTube und Google Maps. Zudem feiert der digitale Fahrzeugschlüssel sein Debüt. Er ermöglicht es, den herkömmlichen Schlüssel durch eine Smartphone- oder Smartwatch-App zu ersetzen – besonders nützlich bei Fahrzeugen, die von mehreren Fahrern genutzt werden. Wesentliche Fahrinformationen werden auf einem 10-Zoll-Fahrerdisplay angezeigt, das durch ein vertikales 13,6-Zoll-Infotainment-Display mit haptischen Bedienelementen ergänzt wird. Ein Augmented-Reality Head-up-Display ist als Option erhältlich.

Als perfekter Begleiter für Entdecker des Alltags unterstützt der Škoda Peaq die Funktion Vehicle-to-Load (V2L), mit der in der Hochvolt-Batterie gespeicherte Energie zum Laden und Versorgen externer elektrischer Geräte wie E-Bikes oder Wohnwagen genutzt werden kann. Darüber hinaus ermöglicht die neu eingeführte Wallbox Ambibox DC

der Volkswagen Konzernmarke MOON POWER¹ nun den Škoda Elektromodellen² die Nutzung der bidirektionalen Vehicle-to-Home-Funktionalität (V2H), wodurch das Fahrzeug Energie an ein Gebäude abgeben kann – sei es ein Unternehmen oder ein Privathaushalt.

Erweiterung der Simply Clever-Features

Als neues elektrisches Flaggschiff von Škoda bietet der Peaq darüber hinaus neue Simply Clever-Lösungen, die den Alltag mit dem Fahrzeug noch einfacher machen. Er verfügt als erster Škoda über Scheibenwischerblätter mit integrierten Spritzdüsen, die die Scheibenwaschflüssigkeit effizienter nutzen und für eine effektivere Reinigung der Windschutzscheibe sorgen. Zu den weiteren praktischen Ausstattungsmerkmalen gehören eine Dual-Phonebox mit kabelloser Ladefunktion (Qi.2-Standard) und einer Ladeleistung von bis zu 25 W, ein elektrisches Kofferraum-Rollo, ein klappbarer Tisch, ein Display-Reiniger, ein Tickethalter, ein in den Innenspiegel integrierter USB-Anschluss sowie ein USB-Port in der dritten Sitzreihe.

Ein weiteres praktisches Detail ist der QR-Code an der Innenseite des Kofferraums. Wenn man ihn scannt, wird ein Video abgespielt, das die praktischen Stauraumlösungen im Kofferraum vorstellt.

Sportline-Variante mit markanten Designelementen

Der Škoda Peaq wird von Beginn an auch in einer Sportline-Variante erhältlich sein, die über markante, sportliche Designelemente und eine erweiterte Serienausstattung verfügt. Das Sportline-Exterieur zeichnet sich durch glänzende schwarze Details sowie Elemente mit einem hohen Kontrast aus, die dem Fahrzeug ein unverwechselbares Erscheinungsbild verleihen. Zur Serienausstattung gehören 20-Zoll-Leichtmetallräder; 21-Zoll-Räder sind optional erhältlich. Die dynamische Gesamtoptik wird durch Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer und das illuminierte Tech-Deck-Face abgerundet. Den Innenraum prägen dunkle Farbtöne, ein schwarzer Dachhimmel und sorgfältig ausgewählte und hochwertig verarbeitete Materialien. Das charakteristische schwarze Dach der Sportline-Version wird ebenfalls als Option erhältlich sein. Der Škoda Peaq Sportline verfügt zudem über elektrisch verstellbare Sportsitze mit verbessertem Seitenhalt und integrierten Kopfstützen. Ein Drei-Speichen-Sportlenkrad mit Škoda Schriftzug sowie Aluminiumpedale runden das sportliche Ambiente im Innenraum ab.

¹ Die Verfügbarkeit der MOON POWER-Dienste in ausgewählten Märkten finden Sie [HIER](#).

² Alle Elektrofahrzeuge der Baureihen 85, 85x oder RS von Škoda Auto, die mit der Softwareversion 5.4 oder neuer ausgestattet sind, unterstützen das bidirektionale Laden (V2H). Vehicle-to-Load (V2L) ist für alle ab Juni 2026 produzierten Elektrofahrzeuge verfügbar.

Škoda Auto

- › steuert mit der Next Level Škoda Strategy erfolgreich durch das neue Jahrzehnt;
- › strebt an, bis zum Ende des Jahrzehnts zu den drei umsatzstärksten Marken in Europa zu gehören, mit einem attraktiven Angebot an BEV- und Hybrid-Fahrzeugen sowie Modellen mit Verbrennungsmotor, die Kunden das Beste aus beiden Welten bieten;
- › erschließt gezielt Potenziale auf wichtigen Wachstumsmärkten wie Indien, Vietnam und in der ASEAN-Region;
- › bietet seinen Kunden derzeit zwölf Pkw-Modellreihen an: Fabia, Scala, Octavia, Superb, Kamiq, Karoq, Kodiaq, Elroq, Enyaq, Slavia, Kylaq und Kushaq;
- › lieferte im Jahr 2025 weltweit über 1.040.000 Fahrzeuge an Kunden aus;
- › gehört seit mehr als 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der weltweit erfolgreichsten Automobilhersteller;
- › ist Teil der Markengruppe CORE. Dieser organisatorische Zusammenschluss der Volumenmarken des Volkswagen Konzerns verfolgt das Ziel, gemeinsam zu wachsen und die Gesamteffizienz der fünf Volumenmarken deutlich zu steigern;
- › entwickelt und fertigt eigenständig Komponenten wie MEB-Batteriesysteme, Motoren und Getriebe für andere Marken des Volkswagen Konzerns;
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; verfügt über Produktionskapazitäten unter anderem in China, der Slowakei und Indien, vornehmlich über Konzernpartnerschaften, sowie in Vietnam und in der Ukraine mit einem lokalen Partner;
- › beschäftigt weltweit rund 40.000 Mitarbeiter und ist auf rund 100 Märkten vertreten.

Die Škoda Auto Deutschland GmbH

- › trat im September 1991 in den deutschen Markt ein.
- › vertritt in Zusammenarbeit mit rund 1.100 Vertriebs- und Servicepartnern die Marke Škoda in Deutschland.
- › ist Teil der Erfolgsgeschichte der tschechischen Traditionsmarke: 2024 wurden in Deutschland über 205.500 neue Škoda-Fahrzeuge als Pkw zugelassen, was einem Marktanteil von 7,3 Prozent entspricht. Damit war Škoda nicht nur im sechzehnten Jahr in Folge die Nummer eins unter den Importmarken in Deutschland, sondern hat seine Position unter den renommierten Volumenmarken weiter gefestigt.